

NATTERS

IM BLICK

9. Jahrgang Nr. 1 | Juli 2015

MK-NATTERS IN SHANGHAI

MUSIKKAPPELE NATTERS ZU GAST IN SHANGHAI (AB SEITE 16)



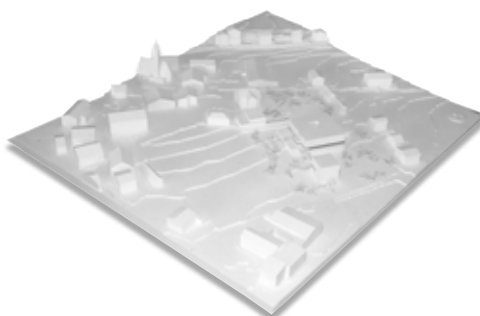
MEISTER NATTERS



Der FC Koch Türen Natters jubelte über den Doppelmeistertitel der Kampfmannschaft und der IB. Am 21. Juni wurde am Fußballplatz gefeiert.

(Seite 8/9)

NEUES PFLEGEHEIM



Am 25.06.2015 fand die Jurysitzung des Wohn- und Pflegeheimverbandes Natters-Mutters-Götzens statt.

(Seite 10)

INHALT

■ Die Gemeinde informiert	2-7
Bürgermeister von Natters	2-3
Eröffnung M-Preis	3
Geburtstage und Goldene Hochzeiten	4
Geburten und Sterbefälle	7
■ Natters informiert	8-14
Neue Heimat Projekte	8-9
Fußballmeister Natters	10-11
Wolfgang Kindl und Flurreinigung	12
Fraktionen des Gemeinderates	13-14
■ Natterer Vereine	14-24
SV Raika Natters	14-15
Musikkapelle Natters	16-18
Freiwillige Feuerwehr Natters	19
Schützenkompanie Natters	20
Obst- und Gartenbauverein Natters	21
Jungbauernschaft- Landjugend Natters	22
Tennisclub Natters	23
Veranstaltungskalender	24

**Liebe Nattererinnen,
liebe Natterer!**

Mit großer Freude darf ich Ihnen heute unsere neue „Natters im Blick“-Ausgabe präsentieren. Gemeinsam mit der Firma Tiroler Repro Druck und unserer Sachbearbeiterin Karin Mair, der an dieser Stelle für ihr großes Engagement gedankt werden soll, ist es gelungen, „inset Natterer Blatt“ wieder auf die Beine zu stellen. Das Layout der Zeitung hat sich etwas verändert und ein Farbleitsystem ist eingeführt worden. Lassen Sie sich überraschen, ich bin mir sicher, die neue „NiB“ gefällt Ihnen.

Seitdem unsere letzte „NiB“ im Dezember 2013 erschienen ist, hat sich in unserer Gemeinde sehr viel getan. Ich möchte an dieser Stelle vor allem die zwei wichtigsten Ereignisse herausgreifen, die das Leben in unserem schönen Natters auf Jahrzehnte verbessern und prägen werden. Am 15. Mai 2014 konnte in Natters der neue M-Preis-Supermarkt mit angeschlossenem Baguette nach dem Segen durch Herrn Pfarrer Mag. Tomas Ostarek und der Umrahmung durch die Musikkapelle Natters eröffnet werden. Nach den Plänen des Innsbrucker Architekten DI Robert Rier wurde der 2. Passivhaus-Supermarkt Österreichs bei uns in Natters errichtet. Ein großer Dank gilt Familie Mölk für Ihre Bereitschaft in Natters einen ihrer Märkte zu errichten, insbesondere möchte ich mich als Bürgermeister bei den Projektverantwortlichen Herren Mag. Peter Paul Mölk, Herbert Mölk und Mag. Hansjörg Mölk bedanken. Ein großer Dank gilt auch den beiden Grundeigentümern Julie Stern und Josef Haselwanter, welche die benötigten Parzellen zur Verfügung gestellt und damit

die Verwirklichung dieses Projekts überhaupt erst ermöglicht haben.

Das zweite Großereignis war die Schlüssel- bzw. Wohnungsübergabe an die neuen Eigentümerinnen und Eigentümer bzw. Mieterinnen und Mieter der Wohnanlage der Neuen Heimat Tirol am Hinteranger am 21. November 2014. Nach den Plänen des Innsbrucker Architekten DI Andreas Scharmer wurden unter anderem insgesamt 24 Eigentums- und 36 Baurechts(Miet-)Wohnungen, 105 PKW-Stellplätze (Tiefgarage und Parkdeck) sowie ein Kinderspielplatz errichtet. Nach dem Festtagsgeläute und dem Segen durch Herrn Pfarrer Mag. Tomas Ostarek konnten im Beisein von Herrn Prior DDR. Florian Schommers, Herrn Landesrat Mag. Johannes Tratter, Herrn NHT-Geschäftsführer Hannes Gschwentner, Vizebürgermeister Josef Mayr sowie den Mitgliedern des Natterer Gemeinderates die Schlüssel bzw. dazugehörigen Wohnungen übergeben werden. Nach einem vom Gemeinderat gemeinsam definierten Kriterienkatalog sind vor allem Nattererinnen und Natterer bzw. Menschen, die sich schon lange in Natter engagiert und/oder gearbeitet haben, zum Zug gekommen. Auch bei diesem Projekt, das erstmals seit über 20 Jahren wieder gemeinnützigen, sozial leistbaren Wohnraum in unserer Gemeinde ermöglicht hat, gilt es einigen Personen bzw. Institutionen für ihre Mitarbeit bzw. Unterstützung zu danken; insbesondere dem Tiroler Bodenbeschaffungsfonds unter Herrn HR Dr. Reinhard Huber, dem Prämonstratenser Chorherrenstift Wilten mit Herrn Prälat Mag. Raimund Schreier an der Spitze, der Neuen Heimat Tirol mit Geschäftsführer Hannes Gschwentner, Prokurist Ing. Englbert Spiss, Projektmanager Ing. Elmar Draxl und Bauleiter Ing. Roland Hörhager sowie allen ausführenden Firmen insbesondere der Firma Bodner mit Bauleiter Ing. Bernhard Weiskopf und seinen Arbeitern! Unseren Gemeindemitarbeitern sei für ihre Unterstützung ebenfalls gedankt.

Nach diesem Rückblick sei es mir an dieser Stelle gestattet, auch auf einige tagesaktuelle Vorhaben der Gemein-

de einzugehen. Ende April wurde leider festgestellt, dass sämtliche Duschen, WCs und Kabinen im Bereich des Turn- bzw. Gemeindesaals aufgrund anhaltender Rohrbrüche (Materialermüdung nach über 30 Jahren) in einem sehr schlechten Zustand sind und dringendst über den Sommer 2015 saniert werden müssen. Gleiches gilt für den in die Jahre gekommenen Kunstrasenplatz, der auch mit Beginn der Sommerferien ausgetauscht werden muss und durch einen unverfüllten Kunstrasen (ohne Granulat) ersetzt wird. Wunderbar hergerichtet durch die Malerei Kerschbaumer wurde bereits die westliche und nördliche Außenfassade des Gemeindesaals. Ebenso konnten die von der Fa. Kirchner überwachten Straßen- und Asphaltierungsarbeiten, unter anderem in Neu-Götzens, im Oberdorf, auf der Gemeindefläche zum Nattererboden, abgeschlossen werden. Außerdem gibt es heuer erstmals auch eine Betreuung für unsere Volksschulkinder während der Sommerferien. Von 13. Juli bis 21. August kümmern sich unsere Betreuerinnen täglich von Montag bis Freitag von 07.30 bis 13.00 Uhr um unseren jungen Bürgerinnen und Bürger aus Kindergarten und Volksschule!

Abschließend darf ich noch darauf hinweisen, dass am 25. Juni 2015 die Jury-sitzung für den Architekturwettbewerb für das „Haus der Generationen“ des Wohn- und Pflegeheimverbandes Natters-Mutters-Götzens im Gemeindesaal Natters stattgefunden hat. Von den zwei Fachpreisrichtern und den vier Sachpreisrichtern, zu denen Bürgermeister Hans Payr aus Götzens als Obmannstellvertreter und ich als Obmann unseres Verbandes gehören, wurde das Projekt von Architekt DI Raimund Rainer ausgewählt. Somit steht einem Spatenstich für unser Heim zu Ende des Jahres bzw. zu Beginn des neuen Jahres nichts mehr im Weg. Die Zustimmung des Landes Tirols liegt vor und die Realisierung des (Passiv-)Hauses mit Platz für 40 Pflegebetten, 8 Tagesbetreuungsplätze sowie 14 Plätze für Betreutes Wohnen kann endgültig in Angriff genommen werden. Genauso wie der Bau der

kommunalen Biomasseheizanlage (mit einem Stauraum) im Bereich des westlichen Parkplatzes beim Gemeindesaal. Auf Basis der Planungen der Fa. Pro Plan aus Kitzbühel werden in Hinkunft alle kommunalen Bauten (Gemeindeamt Waidburg, Volksschule, Kindergarten, Turn- und Gemeindesaal sowie bei Bedarf das Haus der Generationen) mittels der umweltfreundlichen Hackschnitzeltechnologie beheizt. Das Ziel ist es,

von fossilen Brennstoffen wie Öl und Gas wegzukommen.

Nun darf ich Ihnen noch einen schönen Sommer wünschen. Ganz bestimmt werden wir uns einmal im Dorf, bei einem der Platzkonzerte unserer Musikkapelle oder z. B. am Fußballplatz sehen.

Mit dem Dank an Alle, insbesondere die Vertreterinnen und Vertreter aller Natterer Vereine, die sich für unsere dörfliche

Gemeinschaft engagieren, verbleibt mit freundlichen Grüßen,

Mag. Dr. Stefan Moisi

Innsbruckerstraße 4
6161 Natters

Tel.: 0664/3559580

Büro: 0512/546170-1

buergermeister@natters.tirol.gv.at

ERÖFFNUNG M-PREIS SUPERMARKT

Am 14.5.2015 fand in Natters die Eröffnung des neuen M-PREIS Supermarkt statt.



Pfarrer Mag. Tomas Ostarek segnet das neue Geschäft



Mag. Peter Paul Mölk (M-Preis) bei seiner Eröffnungsrede



MK Natters mit KM Michael Cede beim Eröffnungsstandl



BGM Dr. Stefan Moisi mit Herbert Mölk und Mag. Hansjörg Mölk (M-Preis)



u. a. auch dabei GR Karl-Heinz Prinz mit Gattin Margit, VzBGM Josef Mayr, LH a. D. Anton Steixner mit Gattin Martina und AL Josef Praxmarer



die Grundeigentümer Julie Stern und Josef Haselwanter in der Mitte



RUNDE GEBURTSTAGE 2013 - 2015

Wir wünschen allen Gratulanten und Jubilaren alles Gute und viel Gesundheit!



Michael Stern, 80 Jahre



Johann Raudaschl, 80 Jahre



Maria Mayr, 80 Jahre



Edith Fiby, 95 Jahre



Anni Geiger, 80 Jahre



Marieanne Schreier, 80 Jahre †



Anna Pfurtscheller, 90 Jahre



Agnes Sarg, 80 Jahre



Bertl Neubauer, 80 Jahre



Mathilde Rehrl, 80 Jahre



Alfred Hager, 80 Jahre



Frieda Praxmarer, 95 Jahre †

„Außerdem gratulieren wir zu runden Geburtstagen: Alois Pittl, Martha Payr, Nikolaus Held, Franz Binder, Dr. Rudolf Stauder, Gertraud Lechleitner, Franz Gschnitzer, Elfriede Steger und Paula Sarg!“

GOLDENE HOCHZEITEN 2014



BH-Stv. Dr. Wolfgang Nairz und BGM Dr. Stefan Moisi gratulieren Sieglinde und Manfred Posch, Friederike und Manfred Samel, Anni und Erich Gressl, Maria und Leopold Steiner, Mathilde und Josef Bramböck bei der Feierstunde im Wirtshaus Natterer Boden

**Öffentliche Bücherei Natters**

Lesen ist eine tolle Freizeitbeschäftigung!

Das Büchereiteam lädt alle herzlich zu einem Besuch in der Bücherei ein. Viele neue Bücher und Hörbücher für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sowie aktuelle Zeitschriften warten auf interessierte Leserinnen und Leser



Auch heuer nimmt die Bücherei Natters am Sommer-Leseclub teil.

Was ist der Sommer-Leseclub?

Der Sommer-Leseclub will alle Kinder und Jugendlichen von 6 bis 14 Jahren zum Schmökern und Lesen verführen – mit einem Sommer voller Lesespaß. Die richtige Lektüre findest du in deiner Bücherei!

Start: Montag, 26. Juni 2015 mit der Lesewerkstatt um 16.00 Uhr in der Bücherei Natters

Abschluss: 5. bis 9. Oktober 2015 mit Lesungen des Kinderbuchautors Martin Klein

Abgabeschluss: Dienstag, 15. September 2015

Mit dabei: Büchereien aus ganz Tirol

Zielgruppe: Kinder & Jugendliche von 6 bis 14 Jahren

UNSERE AUSLEIHZEITEN SIND:

Montag 16.30 bis 18.30 Uhr
Mittwoch 16.30 bis 18.30 Uhr
Freitag 09.00 bis 11.00 Uhr

Und so funktioniert's:

- Komm in die Bücherei und leihe dir die Bücher deiner Wahl gratis aus!
- Du erhältst einen LesePASS, in dem du alle ausgeliehenen Bücher eintragen kannst. Für jedes gelesene Buch erhältst du einen Stempel.
- Auf dem Buch-Bewertungsblatt hast du Platz für deine Meinung zum Buch oder für Zeichnungen. Du kannst deine Buch-Bewertung gerne auch für den „Tyrolias Welten“-Kids-Blog schreiben. Sende sie dazu einfach an kids@tyrolia.at (du erhältst eine Bestätigung per Mail und dein Text wird auf www.kidsblog.tyrolia.at veröffentlicht).
- Alle Teilnehmer werden am Ende der Sommerferien zur Lesung mit dem Kinderbuchautor Martin Klein in Innsbruck eingeladen.
- Wenn du drei oder mehr Bücher im LesePASS eingetragen hast, erhältst du deine eigene Lese-Urkunde als Erinnerung!
- Alle Infos zum Sommer-Leseclub gibt's in deiner Bücherei oder auf www.kids.tyrolia.at/sommerleseclub.html

Die MitarbeiterInnen der Bücherei wünschen einen schönen und erholsamen Sommer!

IN EIGENER SACHE

1. Bitte geben Sie Ihren Hausmüll (Bio, Rest etc.) frühestens am Abend vor der Abholung auf die Straße. (Probleme: Gestank, Ungeziefer, schlechtes Ortsbild)
2. Bei der Sammelinsel werden nur Dosen, Flaschen, Altkleider und Altspisefette abgegeben. Zuwiderhandlungen werden geahndet.
3. Alle Grundeigentümer haben dafür zu sorgen, dass Stauden und Sträucher zu öffentlichen Straßen und Wegen hin bis zur Grundstücksgrenze zurückgeschnitten sind.
4. Bitte beachten Sie, dass in Natters generell 30 km/h verordnet sind. Achten Sie insbesondere auf Ihre Geschwindigkeit in Gefahrenbereichen am Dorfplatz, vor dem Gemeindeamt-M-Preis, der Volksschule und dem Kindergarten sowie in Bereichen, in denen viele Kinder wohnen (z. B. Lärchenweg, Weinweg, Hinteranger)

DANKE!

GEBURTEN 2013-2015

Name	Geburtsdatum	Name	Geburtsdatum
Morandell Livia	08.11.13	Klaisner Andreas Werner	23.09.14
Koci Isabella Viktoria	12.12.13	Hörl Mathilde Andrea	29.10.14
Mairoser Annalena Petra	13.12.13	Sezer Kadircan	24.10.14
Mayr Sebastian Robert	07.01.14	Fritz Emilia Silvia Rotraud	21.12.14
Heel Johannes Simon	03.02.14	Veliu Ajan	09.01.15
König Flora Cäcilia	25.02.14	Veliu Ajana	09.01.15
Uhl Emil Wilhelm	03.04.14	Del Degan Luca	18.01.15
Riss Julius Stefan	13.04.14	Peer Leah Susanne	30.01.15
Gollner Leonie Emely	23.04.14	Breuer Henry	28.02.15
Simi Aleksandar	29.05.14	Beiler Tony	12.03.15
Plangger Lena	01.07.14	Pehböck Angelika	09.03.15
Abdi Mohamed Ahmed	19.07.14	Schober Sofia	15.04.15
Straka Helena	09.08.14	Petter Lorenz	22.05.15
Sahin Aysu	21.08.14	Oberacher David Herbert	12.06.15
Peer Matteo Michael	25.08.14		

STERBEFÄLLE 2013-2015

Name	Datum	Name	Datum
von Posern Hubertus Franz Dipl.Ing.	23.04.2013	Wieser Gottfried	07.07.2014
Gschösser Josefa	24.05.2013	Pfurtscheller Johann	03.08.2014
Ott Günter Dr.	14.06.2013	Fuchs Maria	06.08.2014
Lang Inge	07.09.2013	Schreier Marianna	06.08.2014
Sterzinger Marianne	29.09.2013	Köchel Gottlieb	14.08.2014
Mösl Elisabeth	12.11.2013	Praxmarer Friederike	29.10.2014
Jakober Erich Heinz Dipl.-Ing.	24.12.2013	Sulz Felicitas	02.01.2015
Jägerbauer Monika	14.01.2014	Diemer Werner Paul	14.02.2015
Egg Günter	02.02.2014	Triendl Franz	20.03.2015
Parigger Robert	16.02.2014	Lechleitner Gertrud	17.04.2015
Heinrich Christiana	14.03.2014	Ghedina Eveline	24.05.2015
Reusner Else Ruth	02.05.2014	Stimmelmayer Max Ing.	06.06.2015
Tomaselli Adelheid	28.05.2014		



Präsentation des Siegerprojekts

WOHN- UND PFLEGEHEIM NATTERS-MUTTERS-GÖTZENS

Juryentscheid am 25.06.2015

Für die Planung dieses bedeutenden Bauprojektes im Mittelgebirge wurde von der Neuen Heimat Tirol ein geladener Architektenwettbewerb ausgeschrieben. Am 25.06.2015 wurde das Siegerprojekt gekürt und der Öffentlichkeit vorgestellt. Den Zuschlag erhielt das Architekturbüro DI Raimund Rainer ZT GmbH. aus Innsbruck, das einen Gebäudekomplex in Passivhausqualität plante. Mitentscheidend für den Zuschlag an Architekt Rainer war der sparsame Umgang mit den vorhandenen Ressourcen im Sinne einer künftigen wirtschaftlichen Erhaltbarkeit und eines wirtschaftlichen Betriebes des Gesamtkomplexes. Dabei standen im Vordergrund der Planungen die moderne stationäre Altenpflege, die hohe Lebensqualität, die Möglichkeit für weitgehende Normalität im Alltag, die Lösung der Stellplatzsituation, die bestmögliche Autonomie sowie die Würde und Individualität der betagten Menschen aus Natters, Mutters und Götzens.

NHT-Geschäftsführer Hannes Gschwentner erklärt: „Mit Architekt Raimund Rainer konnte sich ein renommierter Tiroler

Architekt in diesem Wettbewerb durchsetzen. Das Siegerprojekt hat sowohl die gewünschten städtebaulichen Anforderungen als auch das komplexe Nutzerprofil für dieses Gebäude für Pflege, betreutes Wohnen, Andacht, Arztpraxis, Tagesbetreuung und Heimcafe am besten erfüllt. Mit der Umsetzung dieses Projektes - das Pflegeheim und die Einheiten für das betreute Wohnen sind räumlich voneinander getrennt -, wird die NHT im Pflegeverband Natters-Mutters-

Götzens optimale Bedingungen für die Betreuung älterer Menschen schaffen. Der Platz im Grünen auf der Schlossbuite ist ohnehin tirolweit einzigartig! Ein Therapiegarten, schöne Grünflächen zum öffentlichen Raum hin mit einem tollen Vorplatz können errichtet werden. Unser Dank für die bisherige Zusammenarbeit gilt den Vertretern der drei Verbandsgemeinden Natters, Mutters und Götzens mit Obmann BGM Dr. Stefan Moisi an der Spitze.“



Obm.-Stv. BGM Hansjörg Peer aus Mutters, Obm. BGM Dr. Stefan Moisi, Architekt DI Raimund Rainer und NHT GF Hannes Gschwentner mit dem Siegerprojekt

SCHLÜSSELÜBERGABE DER NEUEN HEIMAT

Übergabe der NHT-Wohnungen am 21.11.2014



Natters Hinteranger



Pfarrer Tomas Ostarek beim Segen



Festgemeinschaft



Daniel, Daniel, Lukas, Julia, Michael und Philipp in ihrer „Neuen Heimat“



NHT GF Gschwentner bei der Schlüsselübergabe an Angela Falschlunger (stv. für ihren Sohn Christoph)



NHT Ing. Draxl, Pfarrer Mag. Ostarek, Arch. DI Scharmer, BGM Dr. Moisi, LR Mag. Tratter, Prior DDr. Schomers, NHT GF Gschwentner



Natters Hinteranger



Natters Hinteranger



ERFOLG FÜR DIE 1B UND DIE KAMPFMANNSCHAFT NATTERS

Mit einer fulminanten Frühjahrsrunde hat sich unsere Kampfmannschaft der FC Koch Türen Natters bereits eine Woche vor Meisterschaftsschluss den Meistertitel in der Bezirksliga West und den Aufstieg in die Gebietsliga gesichert.

Weiters können wir mit Stolz erwähnen die Fair Play Wertung, und Wertung der besten Frühjahrsmannschaft gewonnen zu haben. Mit Andreas Bacher weilt in Natters auch ein echter Torschützenkönig, der es im letzten Spiel noch einmal so richtig spannend gemacht hat und allein in den letzten 12 Spielminuten 4 Tore erzielt hat. Respekt!

Unsere 1b Mannschaft hat heuer bereits zum zweiten Mal in Folge den Meistertitel bei den Reservemannschaften geholt. Damit haben sie endgültig bewiesen, dass sie für eine höhere Spielklasse bereit sind. Gratulation Jungs.

Die beiden Meistertitel und der Aufstieg

wurden mit einem rauschenden Fest am Sonntag den 21.6. natürlich gebührend gefeiert.

Wechsel in der Vereinsführung

Mit dem Ende der Frühjahrsaison gibt es zur Jahreshauptversammlung auch in der Vereinsführung einen personellen Wechsel. Mit den langjährigen Funktionären Joschi Lackner, Toni Geiger und Andreas Pittl treten drei „Urgesteine“ in den wohl verdienten „Vereinsruhestund“ und sind somit „a.D.“ Wir hoffen, dass sie dennoch auch zukünftig in Vereinsbelangen dem neuen Vorstand mit Rat und

Tat zur Seite stehen.

Wir bedanken uns bei den Funktionären für ihren unermüdlichen Einsatz zum Wohle des Vereins dessen Geschicke sie in den vergangenen Jahren und Jahrzehnten mit sehr viel Engagement entsprechende einer positiven Vereinsbilanz vorbildlich geführt haben.

Fußballnachwuchs

Der Start in die Herbstsaison 2014 erfolgte mit vier Nachwuchsmannschaften in den Altersklassen U8, U9, U11 und U14.

Zum Abschluss der Herbstsaison veranstalteten wir den „2. Tiroler Versicherungscup“ für Nachwuchsmannschaften in der Turnhalle. Hier trafen sich an den zwei Turniertagen 26 Nachwuchsmannschaft und um die 180 Nachwuchsspieler. Die Kinder zeigten den Zuschauer spannende Fußballpartien und bereits qualitativ guten Fußball. Dieses Turnier erfreut sich immer wieder großer Beliebtheit und soll auch im Herbst 2015 wieder stattfinden.

In der Wintersaison nahmen zwei Teams an den Tiroler Hallenmeisterschaften teil, wobei sich die U8 den 4. Platz und die U9



Jubel bei der 1b Mannschaft über den Meistertitel

den 3. Platz in den stark belegten Gruppen sichern konnte.

Am Beginn der Frühjahrsaison fand am Samstag vor dem Palmsonntag und Ostermontag der „Koch Türen Cup“ für Nachwuchsmannschaften statt. Trotz der teilweise winterlichen Wetter-



bedingungen kämpften 26 Mannschaften mit etwa 300 Nachwuchsspielern begeistert in den beiden Turniertagen um den Turniersieg in den jeweiligen Altersklassen und machten auch dieses Turnier zu einem großen Erfolg für den FC Koch Türen Natters.

Am Saisonende betreute der FC Koch Türen Natters ca. 70 Mädchen und Burschen zum größten Teil aus den Gemeinden Natters und Mutters in den Altersklassen „Kindergarten“ bis „U15“. Wir bedanken uns bei allen Trainern, Eltern und Vereinsschiedsrichtern für die wertvolle Unterstützung und fachmännischen Trainingseinheiten im Bereich der Nachwuchsarbeit während des ganzen Jahres.

Fußballcamp

Auch heuer findet wieder am Sportplatz Natters, das traditionelle Sommertrainingscamp vom 3.8. bis 7.8. statt. Hier werden den Fußballernachwuchs altersgerechte Trainingseinheiten und ein ansprechendes Rahmenprogramm

geboten. Neben der sportlichen Aktivität steht entsprechend der fußballerischen Tradition auch Teamfähigkeit und soziales Miteinander im Vordergrund.

An dieser Stelle sei den Gemeinde Natters und Mutters – allen voran den Bürgermeistern Dr. Stefan Moisi und Hansjörg Peer, allen Sponsoren, Förderern und MithelferInnen ein großes Dankeschön ausgesprochen, welche diese großartigen Veranstaltungen im Sinne der Kinder- und Jugendarbeit ermöglicht haben!

Informationen

Werde Mitglied und Fördere des FC Koch Türen Natters, und erhalte dafür freien Eintritt zu allen Heimspielen in der Saison 2014/15. Aktuelle Spieltermine und App für das Smartphone findet jeder im Internet unter: vereine.fussballoesterreich.at/tirol/FcNatters

weitere aktuelle Information auch auf www.facebook.com/FcNatters



Meisterfeier der Kampfmannschaft Natters



GRATUALTION AN WOLFGANG KINDL

Die Gemeindevorstände gratulieren dem Natterer Rennrodler Wolfgang Kindl zu seiner tollen Saison 2014/15. Wolfi konnte den 3. Rang im Gesamtweltcup und die Bronze-Medaille bei der WM in Sigulda erreichen! Neben Wolfi waren u. a. seine Eltern Gerhard und Sissy, seine Freundin Elly und Rodelkollege Peter Penz beim von den „Jungen Natterer Inntalern“ umrahmten Festakt anwesend und feierten anschließend im Gasthaus Scherer.



DI Wolfgang Raudaschl, Thomas Baumüller, MBA, BGM Dr. Stefan Moisi, Richard Pittl, VzBGM Josef Mayr gratulieren Wolfi im Beisein seiner Eltern Gerhard und Sissy, seiner Freundin Elly und seines Rodelkollegen Peter Penz

FLURREINIGUNGSAKTION IN NATTERS

VzBGM Josef Mayr und BGM Dr. Stefan Moisi konnten wieder viele Helfer zur diesjährigen Flurreinigungsaktion „Saubere statt Saubär“ begrüßen. Ein herzliches Dankeschön gilt insbesondere den Traktor- und Anhängerfahrern Toni, Josef, Matthias und Andreas, den vielen fleißigen Kindern und natürlich allen erwachsenen „(Stamm-)Klaubern“. Wie alle Jahre stärkten sich die TeilnehmerInnen danach im Gasthaus Scherer bei einem Würstl und einem Getränk!



Wir Natterer



VzBGM Josef Mayr

Wie ja einige mitbekommen haben, hat Theresa Gschösser als „Hauptverantwortliche“ dieser Gemeindezeitung leider ihre Heimatgemeinde nach ihrer vorjährigen Vermählung verlassen. Wir wünschen Theresa auf alle Fälle alles Gute in ihrer neuen Heimat in Telfs und möchte mich auch persönlich nochmals von Herzen für all den Einsatz in Natters bedanken. Es ist wieder an der Zeit für eine Ausgabe zur Information hinsichtlich der aktuellen Arbeit von einer „äußert bewegten Zeit für Natters“. Nicht nur eine Gemeinderatsperiode geht dem Ende zu, sondern auch Gott sei Dank die Verwirklichung des langersehten Altenheimes. Derzeit wird das Siegerprojekt von Architektenwettbewerb erörtert – das heißt, man kann vielleicht noch in diesem, beziehungsweise spätestens im nächsten Jahr damit starten. Viel Arbeit hat derzeit der Bauausschuss. Unvorhergesehen müssen wir heuer einen sehr kostenintensiven „Brocken“ zusätzlich finanzieren. Nach mehreren Rohrbrüchen und Schäden im Gemeindesaal muss der gesamte Sanitärbereich unverzüglich saniert werden. Da kurzfristig richtige Entscheidungen getroffen werden müssen, sind wir sehr froh, einen absoluten Fachmann im Sanitärbereich mit Richard Pittl als wichtigen Entscheidungsträger im Gemeinderat zu haben. Außerdem hat sich der Gemeinderat in erster Linie aufgrund seiner Initiative auch dazu bekannt, sämtliche kommunale Bauten (Schule, Kindergarten, Gemeindesaal, Gemeindehaus, Altersheim) in Zukunft mit Bioenergie (Hackgut) von einer zentralen Anlage aus mit Energie zu versorgen und somit den CO2 Ausstoß in Natters zu verringern. Wenn ich von mir zu Hause einen Blick auf Natters werfe, blendet mich die neue Fassade vom Gemeindesaal. Hier gilt der Dank der Malerei Kerschbaumer, welche dieses Gebäude wieder in neue Schale versetzt hat. „Wir Natterer“ haben auch die kostenintensive, aber sinnvolle

Entscheidung mitgetragen, den Kunstrasenplatz zwischen Kindergarten und Fußballplatz zu erneuern. Hier wird in den nächsten Wochen ein granulatreier Kunstrasen eingebaut, welcher auch als „Pausenhof“ von der Volksschule und dem Kindergarten viel genutzt wird. „Wir Natterer“ wünschen allen Nattererinnen und Natterern einen schönen, von Unwettern verschonten Sommer, sowie einen erholsamen Urlaub.

Josef Mayr, Richard Pittl, Thomas Kerschbaumer, Hannes Abentung

Gemeinschaftsliste Natters



GR Karl-Heinz Prinz

Wir freuen uns wirklich sehr, eine neue Ausgabe von „Natters im Blick“ präsentieren zu können. Unser Bürgermeister Stefan Moisi ist hiermit einem Ihrer dringenden Wünsche nachgekommen. Wir Gemeinderäte können Ihnen nun wieder leichter von unserer Arbeit sowie den positiven und auch negativen Vorkommnissen innerhalb des Gemeinderates berichten. Wir von der Gemeinschaftsliste sind aber besonders froh und stolz, zwei Herzensanliegen für Natters umgesetzt zu haben: den M-Preis-Supermarkt samt Baguette und den leistbaren Wohnraum am Hinteranger. Der Bau des Wohn- und Pflegeheims auf der Schlossbuite, das gemeinsam mit unseren Partner Mutters und Götzens errichtet und betrieben wird, beginnt mit Ende des Jahres bzw. mit Beginn des neuen Jahres 2016. Ohne den unermüdligen Einsatz unserer Gemeinschaftsliste und die gute Zusammenarbeit innerhalb des Gemeinderates wäre dieses Ziel nicht zu erreichen gewesen. Speziell im Infrastrukturbereich werden wir weiterhin das Beste für Sie geben und zahlreiche aktuelle Projekte wie die Einführung einer Sommerbetreuung für die Volksschulkinder, die Sanierung des kompletten Dusch- und Kabinentrakts im Turnsaal, die Installation einer kommunalen Biomasseheizanlage beim Gemeindesaal und die Sanierung

des Kunstrasenfußballplatzes umsetzen. Eindeutig ist auch unser Bekenntnis zum Natterer Dorfleben, das untrennbar mit unseren örtlichen Vereinen zusammenhängt! Für uns ist es ganz „oanfach a Freid“, an den zahlreichen Veranstaltungen teilzunehmen und die vielen engagierten Menschen bei Ihrem Tun für die Gemeinschaft, insbesondere die Jungen, bestmöglich zu unterstützen. Für die nächsten Monate wünschen wir Ihnen vor allem erholsame, sommerliche Tage und uns, dass im Gemeinderat konstruktiv weitergearbeitet wird! Wir werden uns auch weiterhin für Ihre Anliegen einsetzen und den eingeschlagenen Weg der letzten fünf Jahre zum Wohl der Gemeinde Natters fortsetzen.

Mit freundlichen Grüßen,
Karl-Heinz Prinz

Sehr geehrte NattererInnen!



GR Gottfried Mösl

Es freut mich, dass es uns gelungen ist, für unser „NiB“-Natters im Blick -, wieder einen Betreiber gefunden zu haben, der unsere Gemeindezeitung gestaltet. Es ist sehr wichtig, dass unsere BürgerInnen über das Geschehen in Natters informiert werden. So haben wir „die Liste AAB - gemeinsam für Natters“, sehr dazu beigetragen, dass - leistbares Wohnen, vor allem für junge NattererInnen geschaffen wurde - ein Lebensmittelgeschäft im Ort eröffnet hat - und das Wohn- und Pflegeheim auf Schiene ist und vielleicht noch heuer der Spatenstich erfolgen kann. Diese drei für uns wichtigen Punkte des Wahlversprechens der Gemeinderatswahl 2010 konnten eingehalten und realisiert werden. Dies zeigt, dass unsere Liste im Gemeinderat als „Zünglein an der Waage“ sehr gewichtig und intensiv mitgearbeitet hat. Zum Abschluss wünsche ich Ihnen einen schönen Sommer und einen erholsamen Urlaub.

Mit freundlichen Grüßen,
AAB Ortsobmann, Gottfried Mösl



Dorfliste Natters



GV Thomas Baumüller

Wie die Zeit vergeht, Änderungen im Alltag werden immer schneller gelebt, oftmals denkt man, dass die Zukunft den Einzelnen einholt.

Auf alle Fälle sind wir froh in einer Gemeinde leben zu dürfen, die nicht den Extremen ausgesetzt ist, seien es Umweltkatastrophen, wirtschaftlichen Problemen oder Zuzug. Hier hat auch die Gemeindepolitik gewisse Herausforderungen anzunehmen um das Leben in Natters lebenswert zu gestalten und dies funktioniert natürlich auch nur mit einer aufgeschlossenen, kritischen Betrachtung der Entscheidungen, einem sensiblen Umgang mit gemeindeübergreifenden Themen und neuen Ideen die in der Gemeinde eingebracht werden.

In knapp etwas mehr als einem halben Jahr stehen gemeindepolitisch Wahlen für alle BürgerInnen an, die für unser Tun und Wirken ganz wichtig sind. Deshalb möchten wir als politische Fraktion –Dorfliste für ein lebenswertes Natters – aufrufen, uns Ihre Ideen für Natters mitzuteilen bzw. im Gemeinderat, in ehrenamtliche Tätigkeit oder als unterstützende Ideengeber mitzuwirken. Wir in der Dorfliste werden gemeinsam mit unseren Kandidatinnen und Kandidaten eine Reihung der Dorfliste, der mitwirkenden Personen und der Ziele erarbeiten. Nur so können gemeinschaftliche Anliegen transportiert und umgesetzt werden. Es wäre uns ein großes Anliegen das politische Verständnis in den nächsten Monaten zu fördern, Ihr Interesse zu wecken, und Ihnen damit eine Entscheidungshilfe zur Wahl im Februar 2016 zu geben. (info@dorfliste.com) Wir wünschen Ihnen einen schönen Sommer und wir hören uns bestimmt mit der einen oder anderen öffentlichen Aussendung wieder im Herbst.

Alles Gute. Für die Dorfliste Thomas Baumüller

Anmerkung der Redaktion: die Bürgerliste Natters hat keinen Artikel abgegeben.



SV Raika Natters

Es lebe der Sport

Liebe Nattererinnen und Natterer, liebe Sportfreunde!

Der SV Raika Natters freut sich, dass es eine Fortsetzung von „Natters im Blick“ in Zusammenarbeit mit der Tiroler Repro gibt und möchte die Gelegenheit nutzen ein paar Einblicke in die Tätigkeiten unseres Sportvereins zu geben. Vorab ein herzliches Dankeschön an alle Mitglieder, Förderer, Sponsoren und an die vielen freiwilligen Helfer unseres Vereins für eure tolle Unterstützung. Gratulieren möchten wir dem FC Natters zur erfolgreichen Saison 2014/2015 und zu den beiden Meistertiteln für die Kampfmannschaft und die 1B!

Homepage

Seit November 2014 präsentiert sich unsere Homepage in modernem Design und mit neuen Inhalten, die laufend aktualisiert werden. Ihr findet dort u.a. Kurse & Veranstaltungen, einen Marktplatz, die Vereinschronik sowie viele bunte Fotogalerien. Wir freuen uns auf Anregungen, Kritik und viele Klicks auf www.svnatters.at

Rückblick

Der Winter 2014/2015 war eine intensive und abwechslungsreiche Zeit für das Team des SV Raika Natters. Die Ski- und Snowboardsaison auf der Mutterer Alm begann bereits im Dezember 2014 mit den Aktivitäten der Schiförder- und Aufbaugruppe, die seit vielen



Jahren erfolgreich mit dem SC Mutters organisiert werden. Neu im Programm war diesen Winter die „Freeride“ Gruppe für unsere Jugend, die bestens ausgerüstet und vorbereitet den freien Schiraum erkundete. Lukas Haller – unser „Mister Wintersport“ – und sein Team haben in den Wintermonaten alle Hände voll zu tun. Zahlreiche Ski- und Snowboardrennen, wie z.B. unsere traditionelle Nockspitzcup-Rennserie (3 Rennen), erfordern viel Organisation und Einsatz. Die Vereins- und Dorfmeisterschaft am Faschingssamstag mit Einzel- und Gruppenwertungen war ein gelungener Event und endete für viele Teilnehmer am Musikball im Gemeindesaal. Mit unserem Familienschiitag am Arlberg Anfang März rundeten wir das Saisonprogramm bei viel Sonne und besten Pistenbedingungen ab.

Klettern und Kajak

Von Oktober 2014 bis Mitte April fanden dank der Initiative von Iris Posch wieder spannende Kinder-Kletterkurse für Anfänger und Fortgeschrittene bei Clemens Gogl in der Kletterhalle in Fulpmes statt, Höhepunkt war eine Kletterpartie Ende April im AV Klettergarten bei der Martinswand. Die Mädchen und Buben im Alter zwischen 6 und 11 Jahren erlernten neben der Grundtechnik des Kletterns und Sicherns auch das Klettern im Vorstieg und Bouldern.

Bei SPORTtito 2014 war Kajak eine der beliebtesten Sportarten – darum organisierte der SV Raika Natters in Zusam-



menarbeit mit der „Kayakschule Tirol“ am 30. Mai und 13. Juni Kajakkurse für interessierte SPORTtito-Kinder am Natterer See. Der Wettergott meinte es gut bzw. sehr gut mit uns und die kids hatten viel Spaß und Freude bei der Veranstaltung.

Natters läuft und Thai Boxen

Unter der Leitung von unserer Allrounderin Susn Wagner bieten wir mit viel Erfolg die beiden Aktivitäten Lauftreff für Erwachsene (seit Frühling 2014 druchgehend) und



Thai Boxen für kids (seit Herbst 2014) an. Die Laufguppe trifft sich jeden Dienstag um 18.15 Uhr und macht die Wälder um den Natterer See unsicher – auch im Winter wurde „durchgelaufen“, bei Dunkelheit und Kälte mit Stirnlampe und Fleece! Thai Boxen ist bereits in der 3. Runde – wobei eine Runde aus 10 Einheiten zu je 45 min. besteht – und wird mit viel Enthusiasmus jeden Freitag Nachmittag in der Turnhalle abgehalten.



Volleyball und Ballsportgruppe

Unsere Erwachsenenmannschaft spielte auch in der Saison 2014/2015 wieder in der Mixed Liga und konnte im Frühling mit Siegen glänzen.

Seit Herbst 2014 bieten wir für Kinder erstmals zwei unterschiedliche Trainings an: Volleyball für Fortgeschrittene mit Trainer Alexander Dummer und eine Ballsportgruppe mit Trainerin Steffi Lackner. Beide Kurse sind bei den kids sehr beliebt und werden auch fortgesetzt!

Vorschau – SAVE THE DATES

BEACHVOLLEYBALL-TURNIER: Beach Cup 2015

Bereits traditionell findet das Turnier Anfang Juli in unserer BEACH ARENA Natters statt:

Samstag, 04. Juli 2015 ab 11.00 Uhr
Alle Infos dazu auf unserer homepage www.svnatters.at

BERGWOCHENENDE

29./30. August 2015 auf dem umgebauten Solsteinhaus am Erlsattel (bei Zirl). Alle Infos dazu auf unserer homepage www.svnatters.at

SPORTtito 2015

Nach dem großen Erfolg von SPORTtito 2014 gibt es in den ersten drei Schulwochen im Herbst die 2. Auflage! Freut euch auf neue, spannende Sportarten. Alle Infos dazu auf unserer homepage www.svnatters.at

Weiters ab Herbst 2015:

Kletterkurse, SPORTprogramme für Erwachsene, Volleyball, Lauftreffs, ... alle Infos folgen rechtzeitig per E-mail bzw. sind sie auf www.svnatters.at zu finden.

Mit sportlichen Grüßen,
Peter Stenico (Obmann) & sein Team



KONZERTREISE NACH SHANGHAI



Kapellmeister DI Michael Cede (links außen) und Obmann Hannes Mösl (rechts außen) besuchten mit weiteren 35 Natterer Musikantinnen und Musikanten die 24 Millionen Einwohnerstadt Shanghai in der VR China.

Vom 27. April bis 4. Mai dieses Jahres nahm die Musikkapelle Natters auf Einladung der „China Association for Symphonic Bands and Ensembles – CASBE“ – also quasi des Chinesischen Blasmusikverbandes – am alljährlich stattfindenden „Spring Music Festival Shanghai“ teil.

Dieses Festival bespielt eine Woche lang die gesamte 24 Millionen-Einwohner-Stadt mit Konzerten, Marching-Band-Events, Wettbewerben und vielem mehr. Fast 100 Ensembles nahmen 2015 teil – vorwiegend aus Asien - China, Hongkong, Malaysia u.v.a. – sowie drei Kapellen aus Europa, eine Spanische Banda aus Torrevieja bei Alicante, eine Ungarische aus dem Raum Budapest und als Vertretung Österreichs die Musikkapelle Natters.

Obmann und mittlerweile absoluter Reise-Profi Hannes Mösl schaffte es in relativ kurzer Vorbereitungszeit rechtzeitig für alle 37 mitgereisten MusikantInnen Flugtickets München-Shanghai, sowie die notwendigen chinesischen Formalitäten und ein Visum zu organisieren und konnte sich dann ab Shanghai-Airport über eine perfekte Organisation des Veranstalters freuen.

Ein für die ganze Woche bereitgestellter Bus mit Fahrer und deutschsprachigem

Reiseführer, liebevoll „Jürgen“ genannt, ein komfortables, sehr zentral gelegenes Hotel, asiatische Zuverlässigkeit und Gastfreundschaft ließen keinerlei Wünsche offen.

Der wichtigste Auftritt war zweifellos beim Hauptkonzert des Festivals, welches vom staatlichen Fernsehen in ganz China – immerhin weit mehr als eine Milliarde Menschen – übertragen wurde.

Vor den Augen von Vertretern der chinesischen Regierung hatten die Natterer Musikanten die große Ehre, gleich nach der Militärmusik der chinesischen Marine auftreten zu dürfen. Die atemberaubende Performance dieses chinesischen Blasmusikaushängeschildes mit über 100 Vollprofis erzeugte zwar großen Respekt bei den Tiroler MusikantInnen, doch die anfängliche Nervosität verflog, als die tausenden Zuschauer schon nach zwei Takten des zum Einmarsch gespielten Radetzky-Marsches mitzuklatschen begannen.

Zur besonderen Freude des chinesischen Publikums gabs auch eine Einlage mit alpenländischer Tradition der „Gruppe Sport“ der MK Natters zum Tiroler Holzhackermarsch.

Spätestens nach dem gesungenen Trio des Bozner Bergsteigermarsches sollten jetzt eigentlich – dank der Fernsehübertragung – eine Milliarde Chinesen wissen, dass „die Welt zwar groß und weit und voller Sonnenschein, das allerschönste Stück davon aber doch unsere Tiroler Heimat ist“.

Neben verschiedensten kulturellen, konnten auch sonst viele musikalische Eindrücke gesammelt werden. Kapellmeister Michael Cede wurde etwa schon im Vorfeld in die Jury des Internationalen Konzertwettbewerbes im Opernhaus Shanghai berufen. Neben blasmusikalischen Größen wie etwa Colonel Thomas Palmatier, kürzlich pensionierter oberster Militärkapellmeister der US-Army, konn-

te sich unser Kapellmeister vom hohen Niveau v.a. der asiatischen Jugendkapellen überzeugen.

Trotz einiger Auftritte in der Natterer „Roten Tracht“ blieb noch genug Zeit für Sight-Seeing in dieser beeindruckenden Stadt. Buddhatempel, Altstadt, der weltberühmte „Bund“, sowie die Skyline des fulminanten neuen Zentrums mit bis zu 600m(!) hohen, hypermodernen Wolkenkratzern, wurden bestaunt, und nach musikalischem Dienstschluss konnte man sich überzeugen, dass diese Metropole auch nächtens noch einiges zu bieten hat!

Müde und voller – hoffentlich wieder horizontweiternder – Eindrücke bestieg man schließlich wieder einen Airbus der Air China in Shanghai zum Rückflug in die Heimat. Als die sonst fast ausschließlich chinesischen Fluggäste auf Seite 3, der von den Stewardessen ausgeteilten größten Tageszeitung Shanghais, auch noch das farbenfrohe Gruppenfoto der Musikkapelle Natters entdeckten, waren die Tiroler Blasmusiker natürlich die



Die Natterer Tracht widerstand der subtropischen Hitze und dem anhaltenden Smog auch vor dem neuen megamodernen Fernsehturm Shanghais!

Attraktion an Bord! Kein Wunder, dass sämtliche Exemplare der Zeitung nach der Landung von den Natterern als Souvenir eingesammelt wurden!

Nach dieser tollen und beeindruckenden Reise freute sich Obmann Hannes Mösl dann natürlich ganz besonders darüber, dass er alle 37 Natterer Musiker schließ-

lich wohlauf und pumperlgund zurückbringen konnte. Schon im Bus nach Natters wurde über mögliche nächste Konzertreisen spekuliert. Nur so viel: Bei den Kontakten die man bei diesem internationalen Festival knüpfen konnte, könnte es früher als gedacht so weit sein.



Frühjahrskonzert

Unser musikalisches Highlight war das Frühjahrskonzert am 18. April. Kapellmeister Michael Cede hat heuer wieder ein musikalisch anspruchsvolles Konzert zusammengestellt. Im vollen Natterer Gemeindesaal fand das Konzert großen Anklang bei den zahlreich anwesenden Zuhörern aus Natters und aus der ganzen Region.

63 Musikantinnen und Musikanten sowie 4 Marketenderinnen unterhielten die über 400 Gäste des heurigen Frühjahrskonzerts im Gemeindesaal!



Bez-Obm. Ing. Franz Niederkofler, LA Ing. Georg Dornauer, Obm-Stv. Roland Broucek, KM DI Michael Cede und BGM Dr. Stefan Moisi gratulieren Obm. Hannes Mösl zur Ehrung

Beim Konzert erhielt Obmann Hannes Mösl als Auszeichnung für 20 Jahre Obmann der Musikkapelle Natters das Verdienstzeichen in Silber des Landesverbandes der Tiroler Blasmusikkapellen. Wir danken Hannes für seine langjährige Tätigkeit und seinen unermüdlichen Einsatz für die Musikkapelle Natters.



Salzburger Festspiele

Zu Christi Himmelfahrt war die Musikkapelle Natters bei den „6. Salzburger Festspiele der Blasmusik“ eingeladen. Am Residenzplatz im Zentrum von Salzburg spielten wir ein knapp zweistündiges Konzert.



Solist an der Trompete - Simon Cede

Faschingsball

Ein Höhepunkt im heurigen Fasching war wieder der Faschingsball am Faschingssamstag. Besonderen Ehrgeiz und Einfallsreichtum zeigten die Besucher gemäß dem Motto des Balls „Idole und Helden unserer Kindheit“ bei den Kostümen. Auch der Auftritt der Natterer Huttler am Ball war ein weiteres Highlight.



Auf die Heinos war Verlass!



Auftritt der Natterer Huttler



Die Legomandln überzeugten die Jury mit VzBGM Josef Mayr, BGM Dr. Stefan Moisi und MK-Ehrenmitglied Hans Mösl

Wir möchten uns auf diesem Weg noch einmal für Ihre Unterstützung und Spenden bei der traditionellen Maisammlung am 31. Mai bedanken.

Wir Natterer Musikantinnen und Musikanten freuen uns auf Ihren Besuch bei den Platzkonzerten in der heurigen Sommersaison. Wie jedes Jahr ist bei den Konzerten am Pavillon für Speis und Trank gesorgt.



Florianifeier am 26. April 2015



FREIWILLIGE FEUERWEHR NATTERS

Liebe Nattererinnen und Natterer!

Auch wir dürfen in der neuen Ausgabe „Natters im Blick“ aus unserem bisher einsatzreichen Jahr berichten:

Seit Jänner waren unsere Mitglieder bei 13 Brand- und Technischen Einsätzen, 32 sonstigen Tätigkeiten wie z.B. Absperrdienste, Schulungen, etc. im Dienst. Weiters fanden 24 Übungen inkl. Jugendausbildungen statt.

Nachbarschaftshilfe

Nicht nur in unserem Dorf, sondern auch bei der Nachbarschaftshilfe in Polling und Sellrain waren unsere Männer aktiv.

Florianifeier

Zu einem der wichtigsten Ereignisse des Jahres zählt die traditionelle Florianifeier die heuer am 26. April stattfand. Dabei wurden vier Mitglieder in den akti-

ven Dienst überstellt. Wir durften auch einigen Kammeraden zu ihrer 25- bzw. 40 jährigen Tätigkeit im Feuerwehrwesen gratulieren. Voller Stolz präsentierte unsere Jugendfeuerwehr den neuen Wimpel, der bei dieser Gelegenheit von Pfarrer Thomas geweiht wurde. Den Wimpel spendierte uns die Familie Brindlinger. In diesem Sinne nochmal ein großes „Vergelt's Gott“.

Feuerwehrjugend Natters

Die Freiwillige Feuerwehr Natters beabsichtigt auch für das kommende Jahr wieder eine Feuerwehrjugendgruppe zu gründen. Solltest du an der Feuerwehrjugendarbeit interessiert sein, dann melde dich einfach beim Jugendbeauftragten HENNINGER Josef (Tel.:0664/3244380 oder E-Mail: jugend@ffnatters.at oder BRINDLINGER Josef (0664/2019125), dann werden wir dich über die Aufgaben, Vorhaben und Ausbildung der Feuerwehrjugend aufklären.

www.ffnatters.at/jugendfeuerwehr

Auf dein Interesse freuen sich das Kommando und das Betreuersteam der Freiwilligen Feuerwehr Natters.



beim Binden von Öl und Diesel auf der Brennerstraße B 182 (u.a. mit LM Simon Tanzer, HLM Helmut Köhle, Kdt. OBI Norbert Steiner und Kdt.-Stv. BI Michael Haselwanter)



SCHÜTZENKOMPANIE NATTERS

Liebe Nattererinnen und Natterer.

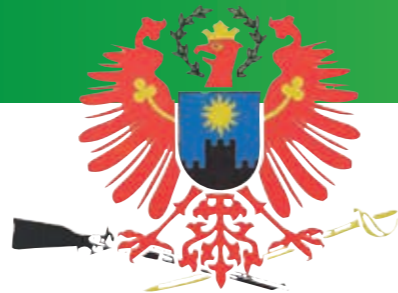
Es freut mich, dass wir wieder ein Medium besitzen, in dem wir unsere Tätigkeiten, Termine und Informationen, dem Dorf näher bringen können. Deshalb darf ich gleich mit dem Bericht unseres Jungschützenbeauftragten Lt. Gollner Hubert und seinem Helfer OJ. Falschlunger Josef beginnen:

„Am Samstag den 18.4.2015 fand in Sellrain das Bataillonsschießen der Jungschützen statt. Die Schießleistungen waren ausgezeichnet und es war eine tolle Veranstaltung, bei der wir von neun Mannschaften den 7. Platz mit 316 Ringen erringen konnten. Dabei holten sich unsere beiden Jungschützen Draschl Marian und Sgamuffo Vincenzo das Schießleistungsabzeichen in Gold.“ Die Kompanie gratuliert den Jungschützen zu den Ergebnissen und wünscht weiterhin viele Erfolge und Spaß.

Das Jahr 2015 starteten wir wieder mit unserem Schützenball, gefolgt von den kirchlichen Feierlichkeiten, die uns das ganze Jahr über begleiten, wie z.B.: Fronleichnam oder Michaeli.

Neben der Pflege des Tiroler Schützenbrauches, sind wir aber auch bemüht historische Ereignisse immer wieder aufzuarbeiten. So steht das Jahr 2015 ganz im Zeichen des 1. Weltkrieges. Unter dem Motto: An der Front, wird von Tiroler Schützen den zahlreichen Gefallenen gedacht. Zum hundertjährigen Gedenken an dieses traurige Geschehen, werden wir von der Schützenkompanie Natters in Südtirol an einem Stellungspunkt ein Gedenkreuz aufstellen. Das Kreuz am Limo-See soll nicht nur den Kameraden gedenken die die Interessen Tirols an eben dieser Front vertreten haben, es soll uns auch ein Mahnmal sein, um solchen Geschehnissen vorzubeugen. Wir werden die Bevölkerung über dieses Projekt am laufenden halten. Herz Jesu Feuer 2015: Diese Tradition wird von uns auch heuer gepflegt und der Landesbund mit dem Herzen Jesu erneuert. Der religiöse Gedanke von 1848 entfachte angefangen vom Jungen- bis hin zum Altschütz ein unbeschreibliches Gefühl.

Am 13.06.2015 entzündeten wir am Natterer Berg unter der „Hirsch-Lack“ unser Herz-Jesu Feuer. Gemeinsam mit



den Jungschützen und Jungmarketerinnen hatten wir einen sehr kameradschaftlichen und geselligen Abend. Das Wetter spielte auch zu unseren Gunsten und so konnten wir ohne nass zu werden rund ums Feuer sitzen. Mit der Sicht auf viele andere Bergfeuerlen und dem Wissen warum wir das tun, haben wir diesen Abend dann gemütlich ausklingen lassen.



Als Initiator der „Natters hilft Sellrain“ Spendenaktion, darf ich mich im Namen der Schützenkompanie bei Bgm. Dr. Stefan Moisi, bei allen Natterer Vereinen und natürlich auch beim Seniorenbund Natters für die Anteilnahme bedanken. Auch den privaten Spendern sage ich ein aufrichtiges „Vergelt's Gott“.

Kommende Termine:

Do.17.09.2015
Start des 10-wöchigen Ranzstickkurses ab 19h im Schützenlokal. Kostenpunkt 350,- inklusive Material. **Anmeldung unter** 0664/5344341. Teilnehmeranzahl begrenzt!

Fr. 29.9.2015 Michaeli-Prozession

Schützenheil

Benjamin Pittl, Obmann



Schüler der 3. Klasse bei ihrem Gartenbeet

OBST- UND GARTENBAUVEREIN NATTERS

Projekt Schulgarten

Als Obmann des Obst- und Gartenbauvereines Natters begrüße ich es sehr, dass „Natters im Blick“ wieder erscheint. Für uns ist es eine wertvolle Möglichkeit, mit der Dorfgemeinschaft in Kontakt zu treten und über unsere Aktivitäten zu berichten. Zweck unseres Vereines ist es, den Obst- und Gartenbau durch Weitergabe und Austausch von Wissen über den Anbau, Pflege und Verwertung von Obst und Gemüse zu fördern. Selbstverständlich gehören auch Kräuter, Blumen und Ziersträucher zum Betreuungsspektrum unseres Vereines. Unser Hauptziel für dieses Jahr ist die Errichtung eines Schulgartens für unsere Volksschule und unserem Kindergarten. Nach Abstimmung mit Volksschuldirektorin Romy Wurzer und BGM Dr. Stefan Moisi haben wir unter Mithilfe der Gemeindearbeiter Rahmen für die Beete gezimmert und mit Erde befüllt, Bäume und Sträucher gepflanzt und zwei einfache Komposter aufgestellt, damit unsere Volksschulkinder gemeinsam mit den Lehrpersonen die Bepflanzung und Betreuung der Gartenbeete vornehmen können. Die Gemeindearbeiter haben noch einen netten Holzzaun um den Garten errichtet. Wir haben das Glück, dass Fr. Traudi Haselwanter bei unserer Arbeitsgruppe



Viktoria, Traudi und Florine beim Pflanzen

pe mit dabei ist, denn Traudi (lange Zeit Lehrerin in Axams) hat das Wissen und Können Schüler und Lehrpersonen in die Bewirtschaftung und Betreuung unseres Schulgartens einzuführen. Da muss Pflanz- und Saatgut besorgt, den Kindern das Jäten und Pflanzen gezeigt und ein Gießplan erstellt werden. Der Garten soll schließlich zur Freude aller funktionieren und den Kindern als wichtiges



Arnold, Romy, Beate, David

Lernobjekt dienen. Ziel des Projektes ist es, dass Kinder wieder einen besseren Bezug zur Natur und der natürlichen Produktion von Lebensmitteln, wie Obst und Gemüse, bekommen. Besonders wichtig ist noch der letzte Schritt, die Ernte und der Genuss des Biogemüses im Rahmen einer gesunden Jause. Arnold Obermüller (ein ständiger Motor des Projekts) hat neben Bäumen und Sträucher noch kleine Spaten und Gießkannen besorgt und den Lehrern und Schülern für die Gartenarbeit übergeben. Vielen Dank an alle die zum Gelingen dieses Projektes beitragen.

Jahreshauptversammlung

Im Rahmen unserer heurigen Jahreshauptversammlung im Gasthof Scherer bei der unsere Mitglieder wieder kulinarisch von Marlies und Traudi verwöhnt worden sind, haben wir Fr. Gerda Walton als Referentin zum

Thema „Traumhafte Ideen mit Rosen und herrliche Rosengärten“ eingeladen. Der äußerst interessante Vortrag den Fr. Walton anhand wunderschöner Lichtbildern aufbereitet hat, begeisterte die interessierten Mitglieder restlos. Fr. Walton hat uns gezeigt zu welchen Leistungen eine glühende und leidenschaftliche Gartlerin fähig ist.

Stadtführung in Kufstein und Seespaziergang in Thiersee

Neben der fachlichen Betreuung unserer Mitglieder haben wir auch Gesellschaftliches in unserem Programm. Unser jährlicher Ausflug führte uns heuer nach Kufstein, dann weiter nach Thiersee. Fr. Lisbeth Bellinger, eine Stadtführerin von Kufstein, empfing uns am Parkplatz Wechselberger an der Westseite des Festungsberges und begleitet uns zwischen Inn und Berg zum Stadttor vor der Altstadt von Kufstein. Wir waren alle überrascht wie Interessant so eine Stadtführung mit viel Geschichte von Kufstein und Tirol sein kann. Nach dem Mittagessen fahren wir



Stadtführerin mit interessierten Zuhörern

nach Thiersee und wandern um den wunderschönen See der an seinen Ufern noch komplett unverbaut ist. Ein wunderschöner, idyllischer Platz an dem man stundenlang verweilen, schauen und genießen könnte. Die Blumenpracht, die Ruhe des Sees und die sanfte für Tirol fast untypische Kulturlandschaft bringt mich in stilles Schwärmen. Nicht umsonst war Thiersee Kulisse von vielen österreichischen Nachkriegsfilmen. Zum Ausklang treffen wir uns im Gasthof „Weisses Rössl“ in unmittelbarer Umgebung des Sees bei Kuchen und Kaffee, wo uns wieder in bewährter Weise Max und Walter musikalisch unterhielten. Ein netter, interessanter Tag mit vielen Gesprächen und Eindrücken.

Obm. Luis Falschlunger



Das soziale Engagement ist in unserem Verein ein zentraler Punkt. So spendeten auch wir an die Gemeinde Sellrain für die Betroffenen des Hochwassers.

JUNGBAUERNSCHAFT / LANDJUGEND

Seit September 2014 steht die Jungbauernschaft/Landjugend Natters unter neuer Führung. In den nächsten drei Jahren liegt es an uns, gewisse Traditionen, Bräuche und die Gemeinschaft im Verein aufrecht zu erhalten und zu pflegen.

Die neue Auflage der „Natters im Blick“ Zeitung bietet uns eine gute Möglichkeit, um Sie über diese Tätigkeiten zu informieren.

Schon im September starteten wir mit einem kleinen Erntedankfest. Wir gestalteten die Messe aktiv mit und brachten

unsere Erntegaben dar. Anschließend veranstalteten wir ein kleines Frühshoppen im Gasthaus Scherer. Auch die Natterer Bäuerinnen beteiligten sich an unserem Fest und verkauften Kiachl, Kuchen und kleine selbstgebastelte Dinge.

Im Dezember unterstützten wir den Theaterverein beim Krippenspiel und sorgten durch das Tragen von Fackeln für eine gemütliche Stimmung. Weiters waren wir den Bäuerinnen bei ihrem Standl am Christkindlmarkt behilflich. Am 24. Dezember teilten wir wie jedes Jahr das Friedenslicht und ein kleines, selbstge-



basteltes Geschenk an die Senioren im Dorf aus.



Am 28. März veranstalteten wir einen „Osterbastelnachmittag“, um für die jüngeren Bewohner unseres Dorfes das Warten auf den Osterhasen zu verkürzen. Es hat uns sehr gefreut, dass so viele Kinder unserer Einladung gefolgt sind. Da man vom vielen Basteln natürlich auch hungrig wird, gab es im Anschluss eine gesunde Jause. Dieser Nachmittag war sehr lustig und hat uns sehr viel Spaß gemacht. Wir bedanken uns bei allen Kindern, die mit so viel Eifer und Freude dabei waren.



Wie jedes Jahr waren wir auch heuer wieder zu Ostern sehr aktiv. Neben dem Aufstellen des Ostergrabes und der Grabwache wird auch immer fleißig am Gründonnerstag sowie am Karfreitag am Natterer Kirchturm geratscht, bevor am Karsamstag die Kirchenglocken wieder „zurückkehren“. Wir möchten uns ganz herzlich bei den mitwirkenden Vereinen und bei den Familien, die unsere „Ratscher“ immer so gut verpflegen, bedanken! Danke auch an alle Mitglieder, die so fleißig dabei waren und diesen Brauch am Leben erhalten!

Ende Mai gab es dann den Anpfiff zum „1. Natterer Bubble-Soccer Turnier“ und wir konnten am 25. Mai unsere Veranstaltung bei traumhaften Wetter durchführen. Zahlreiche Mannschaften aus

nah und fern wirkten bei diesem Turnier mit. Auch viele Zuschauer aus dem Dorf, erfreuten sich an diesem Fußballturnier der anderen Art.



Zudem haben wir auch bei einigen ehemaligen Mitgliedern, die Nachwuchs bekommen haben, einen Storch aufgestellt oder bei Hochzeiten eine Klausur veranstaltet. Es freut uns immer sehr, wenn wir bei solchen Ereignissen dabei

TENNISCLUB FEIERT GEBURTSTAG

Es wird zwar schon sehr lange in Natters Tennis gespielt, vor gut 30 Jahren wurde aber der eigenständige Tennisclub gegründet. Für uns Grund genug, um die heurige Saison als Jubiläums-Saison zu feiern. Und Höhepunkt dieser Feierlichkeiten wird die 30-Jahr-Feier am 18. Juli. Untertags wird in einem spannenden Turniermodus Tennis und so manch anderer Geschicklichkeitssport gespielt und am Abend wird ordentlich gefeiert. Wir laden alle Natterer recht herzlich ein, diesen Geburtstag mit uns gemeinsam zu feiern! Nur 3 Wochen später folgt der nächste Saison-Höhepunkt. Bereits zum 15. Mal findet das große Natterer Doppel-Turnier, die Meisinger Tennis Trophy, statt. Am Freitag, 7. August starten wird mit der Players Night, Samstag 8. und Sonntag 9. August geht's auf und abseits der Plätze heiß her. Auch dazu dürfen wir euch wie jedes Jahr recht herzlich einladen. Egal ob aktiv als Teilnehmer am Turnier oder Zuschauer, die das großartige Rahmenprogramm genießen.

Sportlich erfolgreich waren heuer unsere 6 Mannschaften bei der TTV-Mannschafts-Meisterschaft. Unsere Damen 1 Mannschaft hat sich erfolgreich in der



Der Ausschuss der Jungbauernschaft/Landjugend Natters

sein dürfen und unseren ehemaligen Mitgliedern eine Freude machen können. Um mehr über uns zu erfahren, laden wir Sie herzlich ein unsere Website (jb-natters.com) oder unsere Facebook Seite (JB/LJ Natters) zu besuchen.

Zum Schluss möchten wir uns bei allen Vereinen, Sponsoren, Helfern und bei Ihnen, liebe Natterer und Natterinnen, bedanken für die tolle Unterstützung das ganze Jahr hindurch.

Jungbauernschaft / Landjugend



30 JAHRE tc natters

18. Juli 2015

www.tcnatters.com

MEISINGER TENNIS TROPHY 2015

7. - 9. August 2015



Ihr seht, es ist viel los in der Seestraße und wir hoffen, dass dies auch in den nächsten 30 Jahren so bleiben wird.

Sportliche Grüße, das TCN-Team!

DATUM	ZEIT	VERANSTALTUNG	ORT
18. Juli	14.00	41. Bezirksnassleistungswettbewerb der FF Natters	Schlossbuite
23. Juli	20.30	Gastkonzert der MK Obernberg	Pavillon
06. August	20.30	Platzkonzert der MK Natters	Pavillon
20. August	20.30	Gastkonzert der MK Kreith	Natterer See
20. September	10.00	Erntedank/Festumzug	Dorfzentrum
29. September	09.00	Michaeli	Dorfzentrum
29. November	10.00	Inntalerstammtisch	Gemeindesaal
24. / 25. Juli		FCN Cup 1. Hauptrunde	Fußballplatz
15. / 16. August	17.30 / 10.30	FCN Cup 1. KM / 2. KM (Meisterschaft)	Fußballplatz

SENIORENAUSFLUG DER GEMEINDE NATTERS AM 16.10.2014



Am 16.10.2014 ging der Seniorenausflug nach Niederndorf Berg

Redaktion

Falls du einen Bericht, oder eine Anzeige in der nächsten Ausgabe von „**NATTERS IM BLICK**“ schalten willst, dann sende uns deine Daten in einem Word-Dokument, Bilder im JPEG-Format an die E-Mailadresse: nib@tiroler-repro-druck.co.at oder kontaktiere uns persönlich unter der Mobilnr. **0664 / 84 70 082**.

Euer Redaktionsteam der „**NATTERS IM BLICK**“!

Impressum

Für den Inhalt verantwortlich: Gemeinde Natters; **Fotos:** Christl Trojer, Gemeinde Natters;
Redaktion, Konzept, grafische Gestaltung und Druck: Tiroler Repro Druck GmbH

TIROLER
 REPRO
DRUCK
GmbH